

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Zum Geleit . . . . .	10
Vorwort zur zweiten Auflage . . . . .	11
<b>Teil I: Grundlagen . . . . .</b>	<b>13</b>
1 Seelsorge – was verstehen wir darunter? . . . . .	15
1.1 Biblische Seelsorge . . . . .	15
1.2 Seelsorge ist in Gottes Wesen begründet . . . . .	15
2 Biblische Anthropologie . . . . .	18
2.1 Das griechische Menschenbild . . . . .	18
2.2 Das biblische Menschenbild . . . . .	18
3 Aufgabenstellung der Seelsorge . . . . .	20
3.1 Methoden und Prozesse in der Seelsorge . . . . .	21
3.2 Einige Methoden „klassischer“ biblischer Seelsorge: . . . . .	22
3.3 Einige Lernprozesse in der Seelsorge . . . . .	23
4 Grenzen der Seelsorge . . . . .	25
4.1 Das Problem . . . . .	25
4.2 Leitlinien für den Umgang mit Grenzen . . . . .	25
5 Die Person des Seelsorgers – Profil und Grundlagen . . . . .	26
5.1 Qualitäten und Grundwissen eines Seelsorgers . . . . .	26
5.2 Ehrenamtliche Seelsorger und fachlich qualifizierte Seelsorger	27
<b>Teil II: Seelsorge im Gemeindealltag . . . . .</b>	<b>29</b>
1 In der Gemeinde . . . . .	31
1.1 Einbindung in die Gemeinde . . . . .	31
1.2 Verantwortlichkeit und geistliche Abdeckung für die Seelsorge	32
1.3 Gemeindeexterne Seelsorge – wie gehen wir damit um? . . . . .	33
1.4 Zwischen heilender Verkündigung und seelsorgerlichem Handeln . . . . .	33
1.4.1 <i>Im Gottesdienst</i> . . . . .	33
1.4.2 <i>In Gruppengesprächen</i> . . . . .	34
1.4.3 <i>Seelsorge im Einzelgepräch</i> . . . . .	35
1.4.4 <i>In heilenden Gemeinschaften</i> . . . . .	37

<b>2 Seelsorgethemen . . . . .</b>	<b>38</b>
<b>2.1 Sünde, Schuld, Sündenbekenntnis, Vergebung . . . . .</b>	<b>38</b>
<b>2.2 Verletzte und zerbrochene Kinder und Jugendherzen . . . . .</b>	<b>46</b>
<b>2.3 Seelsorge an jungen Menschen . . . . .</b>	<b>53</b>
<b>2.4 Ehe- und Familienseelsorge . . . . .</b>	<b>57</b>
<b>2.4.1 Allgemeines und Grundsätzliches . . . . .</b>	<b>57</b>
<b>2.4.2 Leitlinien für die seelsorgerliche Praxis: . . . . .</b>	<b>58</b>
<b>2.4.3 Hilfreiche Fragen und Anregungen zum Gespräch in der Paarseelsorge . . . . .</b>	<b>59</b>
<b>2.5 Seelsorge an älteren Menschen . . . . .</b>	<b>61</b>
<b>2.5.1 Einige seelische Probleme im Alter . . . . .</b>	<b>61</b>
<b>2.5.2 Aufgaben für den Seelsorger . . . . .</b>	<b>63</b>
<b>2.6 Seelsorge an Kranken im Krankenhaus . . . . .</b>	<b>64</b>
<b>2.7 Seelsorge im Angesicht des Todes . . . . .</b>	<b>65</b>
<b>2.8 Seelsorge bei Missbrauch und Gewalt . . . . .</b>	<b>69</b>
<b>2.8.1 Begriffsklärungen . . . . .</b>	<b>69</b>
<b>2.8.2 Thema Gewalt und Missbrauch in der Bibel . . . . .</b>	<b>69</b>
<b>2.8.3 Formen der Gewalt und juristische Aspekte . . . . .</b>	<b>70</b>
<b>2.8.4 Seelsorgerliche Prinzipien . . . . .</b>	<b>71</b>
<b>2.9 Umgang mit dämonischen Mächten . . . . .</b>	<b>76</b>
<b>2.10 Hilfe bei Depressionen . . . . .</b>	<b>78</b>
<b>2.10.1 Was ist eine Depression? . . . . .</b>	<b>78</b>
<b>2.10.2 Seelsorgerlicher Umgang mit depressiven Menschen . . . . .</b>	<b>80</b>
<b>2.11 Hilfen bei starken Ängsten . . . . .</b>	<b>86</b>
<b>2.11.1 Natürliche Angst . . . . .</b>	<b>86</b>
<b>2.11.2 Krankhafte oder übersteigerte Angst . . . . .</b>	<b>87</b>
<b>2.11.3 Seelsorgerliche und therapeutische Hilfe . . . . .</b>	<b>88</b>
<b>2.12 Seelsorge mit Suchtkranken . . . . .</b>	<b>91</b>
<b>2.13 Hilfen bei psychotischen Erkrankungen . . . . .</b>	<b>96</b>
<b>2.13.1 Allgemeines . . . . .</b>	<b>96</b>
<b>2.13.2 Medizinische Aspekte . . . . .</b>	<b>96</b>
<b>2.13.3 Seelsorgerliche Aspekte . . . . .</b>	<b>98</b>
<b>2.13.4 Umgang mit Institutionen . . . . .</b>	<b>99</b>
<b>2.14 Gesunde Sexualität . . . . .</b>	<b>100</b>
<b>2.14.1 Einführung . . . . .</b>	<b>100</b>
<b>2.14.2 Besondere Anforderungen an die Person des Seelsorgers . . . . .</b>	<b>101</b>
<b>2.14.3 Leitlinien . . . . .</b>	<b>101</b>
<b>2.15 Trauma-Folgestörungen . . . . .</b>	<b>105</b>
<b>2.16 Hilfen bei Zwangsstörungen . . . . .</b>	<b>108</b>

2.17 Essstörungen . . . . .	111
2.18 Suizidale Krisen . . . . .	114
2.19 Erschöpfungssyndrom (Burn-out) . . . . .	118
<b>Teil III: Seelsorge und Psychotherapie/Psychiatrie . . . . .</b>	<b>121</b>
1 Einführung . . . . .	123
2 Therapeutische Hilfe und stationäre Behandlung . . . . .	125
2.1 Begriffliche Klärungen – Was ist Psychiatrie? . . . . .	125
2.2 Psychotherapeutische Verfahren . . . . .	128
2.2.1 <i>In der kassenärztlichen Versorgung anerkannte Verfahren</i> . . . . .	128
2.2.2 <i>Zwei Beispiele nicht kassenärztlich anerkannter Verfahren</i> . . . . .	136
2.3 Übersicht der Berufsgruppe Ärzte und Therapeuten . . . . .	137
<b>Teil IV: Qualitätssicherung . . . . .</b>	<b>139</b>
1 Aus- und Fortbildung . . . . .	141
2 Supervision (Praxisbegleitung) . . . . .	142
3 Rechtliche Abgrenzung von Psychotherapie – Seelsorge – Beratung	144
4 Anzeigepflicht/Schweigepflicht/Zeugnisverweigerungsrecht . . . . .	145
4.1 Auszug aus dem Strafgesetzbuch . . . . .	147
4.2 Auszug aus der Zivilprozessordnung . . . . .	149
Ein Schlusswort von Samuel Pfeifer: . . . . .	151
<b>Anhang . . . . .</b>	<b>153</b>
Adressen . . . . .	154
Stichwortverzeichnis . . . . .	157
Über den Herausgeber . . . . .	159